

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1	15
Mühen und Ärger, Pläne und Vorhaben.....	15
Dreck- nein Druckfehler.....	15
Alte finstere Absichten und Pläne	18
Alte Geschichte(n)	20
Mythologie und Göttersagen.....	21
Rezeptionsgeschichte	27
Mythologische Essentials:.....	29
Bedeutung der Entdecker	29
Das implantierte Vorurteil	34
Programmatisches Fazit.....	36
Kapitel 2	47
Endlich Karten satt!	47
Die Toponymie der Thidrekssaga	47
Lokalisierungen in Kurzform	49
Diskussion Thidrekssaga-Toponymie	72
Streitiges	73
Beispiel für die Nützlichkeit der Thidrekssaga von anderem Autor	81
Verbreitung des Suffix –unga in Mitteleuropa	85
Kapitel 3	89
Weitere Sagen und deren Toponymie.....	89
Toponymien anderer Sagen.....	89
Die Toponymie des Nibelungenliedes im klassischen Verständnis	89
Spekulation über die wahre Lage des Santen des Nibelungenliedes	93
Keine Spekulation über das Tronege, Trony des Nibelungenliedes.....	93
Abweichende Schreibweisen von Tronje in HS A	95
Kartenausschnitte aus Karten von Blaeu	96
Kontroverse um Wülpensant.....	97
Weitere Kartenausschnitte.....	98
Die Entdeckung von »Dänemark« in Frankreich.....	99
Die vermaledeite Metrik.....	102
Kapitel 4	104
Ausflug in die Namenkunde.....	104

Darf man mit Postulaten arbeiten?	104
Muss man mit Postulaten arbeiten?	107
Die Bedeutung und das Alter von Herkunftsnamen	109
Sind Umbennungen von Orten möglich?	113
Werden Ortsnamen in kirchlichen Akten anders genannt?.....	114
Gibt es Umbenennungen von Göttern?.....	116
Götternamen als Namen von Menschen	117

Kapitel 5 123

Kein England weit und breit	123
England fehlt	123
Was ist mit Ungarn?	128
Was ist nun mit Dänemark?	130
Norwegen	131
Island, oh Schreck lass nach	132
Kein König von Irland?	138
Hypothese über die Herkunft und die Bedeutung des dichterischen Namens »Tarlunga-land« in der Thidrekssaga	144

Kapitel 6 149

Indien und Portugal zwischen Schelde und Marne.....	149
Wülpensant.....	150
Wâleis	151
Abakîe	152
Abalî	153
Alzabê.....	153
Arabê.....	154
Baljân	155
Dietmers.....	157
Franke	158
Frideschotten	159
Friesen.....	161
Gâleis.....	162
Galitzenlant	163
Garadê.....	164
Gîvers	165
Hegeling(e)n.....	167
Holzânelant	169
Ikarijâ	170

Indîa	171
Campaliê	172
Îserlant	173
Karadê	174
Kassiâne	175
Matelâne	175
Môrlant	179
Nîflant	180
(N)orman(d)îe(lant)	183
Nortlant	184
Norwaege	188
Pôlân	189
Portigâl	190
Sahse	191
Salmê	191
Sêlant, Sêwen	193
Spânisch	194
Swâben	196
Stürmen, Sturmlant	197
Wâleis	198
Tênen	198
Toponymisches Fazit	199
„Endlich“ Unterstützung	206

Kapitel 7 213

Große Strecken und kleine Entfernungen 213

Der Weg der Helden von der Eidiss nach Berne	213
Start an der Eidiss	214
Zug in den Süden	215
Spuren im Stein	216
Wege der Helden	219
Mixtura Carolii	221
Inhalt des Sagenteils	222
Schauplatz des Sagenteiles	223
Belege aus der Sage	225
Weitere geographische oder toponymische Identifizierungen	227
Karl ist gemeint, aber welcher?	231
Kommt Aachen in den Kapiteln über Apollonius vor?	232
Beitrag Karls II. – des Kahlen	234

Die völlig andere Sage innerhalb der Sage von Iron und Isold.....	235
Hypothesen über Absichten des Dichters.....	236
Eine gewagte Hypothese über die Struktur der Sage	236
Weitere Hypothese über einen Namen	238
Fazit.....	240
Ungereimtheiten der Sagengeographie.....	246
Kapitel 8.....	249
Die Harlungensage innerhalb der Thidrekssaga	249
Die Reise der Harlungen von Romaborg nach Fritila	254
Babilonia	261
Weitere Doubletten der Sagenlokalisierung.....	270
Bergara.....	278
Ein weiteres „Bergara“	305
Kapitel 9.....	309
Ausritt in die Mythologie	309
Exkurs über den griechischen Gott Apollo.....	310
Exkurs über den obersten griechischen	
Gott Zeus im Wandel der Zeiten	315
Hypothese zu bartlosen Zeusdarstellungen.....	316
Der Name des Zeus	317
Die Stärke des Zeus	317
Informationen über Poseidon.....	318
Die Funktion des „höchsten Gottes“	320
Der große Usurpator	320
Auffälligkeiten in der Rolle und der Funktion Odin/Wotans	320
Der kleine Usurpator.....	327
Auffälligkeiten in der Rolle und der Funktion Thors/Donars	327
Gibt es in den anderen indoeuropäischen Sagenwelten	
auch usurpierte Sagen?	329
Religionsgeschichtliche Nomenklatur.....	330
Diskussion anhand von Beispielen	333
Dritte Reizung zum Kampf	334
Diskussion über die Beinamen Odins.....	343
Die Entstehung persönlicher Götter nach Usener	347
Theophore Begriffe und Symboltiere von Göttern	354
Der Löwe als Symboltier	356
Grammatik der Mythologie.....	363

Anhang.....	367
Sigel der Archive und Bibliotheken (Gysseling)	367
Literaturangaben Roesler, Geographie der Kudrun	375
Von Roesler zitierte mittelhochdeutsche Literatur mit Ausnahme der Kudrun.....	375
Liste der Abbildungen.....	380
Liste der Tabellen	382
Literaturverzeichnis.....	383